

Sicherheitsmerkblatt für Besuchergruppen bei TRIMET Hamburg

Wir bitten Besucher unseres Werkes um die unbedingte Einhaltung folgender Sicherheitsvorschriften:

- 1. Kleidung**
Das Betreten unserer Werkshallen ist nur in langen Hosen (z. B. Jeans) und geschlossenem festem Schuhwerk zulässig (keine Absätze!).
- 2. Persönliche Sicherheitsartikel**
Bei der Ankunft erhalten Sie Schutzhelme, Schutzbrillen und Besucherkittel. Diese Sicherheitsartikel müssen während des Rundgangs getragen werden. **Der Besucherkittel ist geschlossen zu tragen.**
- 3. Magnetfelder**
In unserer Elektrolyse herrschen aufgrund der hohen Gleichströme starke, für den Menschen jedoch unbedenkliche magnetische Felder. Aus diesem Grund dürfen Personen mit einem Herzschrittmacher, einer Insulinpumpe sowie Schwangere diesen Anlagenbereich nicht betreten! Das gleiche gilt für Personen mit implantierten Hörgeräten. Ebenso weisen wir darauf hin, dass Magnetkarten und mechanische Uhren in der Elektrolyse beschädigt werden könnten. Daher bitten wir Sie, diese Gegenstände in Ihrem Fahrzeug zu lassen bzw. zur Aufbewahrung unserem Personal zu übergeben.
4. Entfernen Sie sich nicht von der Gruppe!
5. Berühren / bewegen Sie keine Schalter oder Armaturen!
6. Treten Sie nicht in Flüssigkeiten am Boden!
7. Bei allen Arbeiten an geöffneten Öfen, ist von der Gruppe ein Mindestabstand von 5 Metern einzuhalten.
8. Fassen Sie nichts an (Verätzungs- bzw. Verbrennungsgefahr)!
9. Fotografieren nur mit Genehmigung der Werksleitung! (Hinweis: Die Funktion mechanischer Kameras wird ebenfalls - und dies möglicherweise dauerhaft – durch die Magnetfelder in der Elektrolyse gestört).

Eine Werksbesichtigung ist erst ab dem 14. Lebensjahr (bzw. 9. Klasse) möglich.

Die max. Personenzahl der Besuchergruppe liegt bei 30 Personen.

Bei Nichteinhaltung dieser Regeln kann der Besucher nicht an der Werksführung teilnehmen.